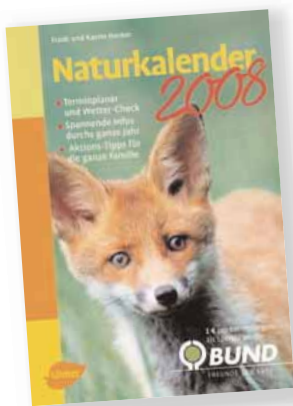


Aktiv ins neue Jahr

Brauchen Fische Bäume? Woher kommen im Frühjahr die Marienkäfer? Wie warnen sich Bäume untereinander? Antworten auf diese und andere spannende Fragen liefert der Ulmer-Naturkalender 2008. Erstmals ist er gemeinsam mit dem BUND entstanden und greift viele aktuelle BUND-Themen auf. Exklusiv für unsere Mitglieder bietet der BUNDladen eine spezielle Ausgabe mit acht Seiten Zusatzinformation zum Sonderpreis an.

Der Kalender ist Terminplaner, Erlebnis- und Naturführer in einem. Im Kalendarium ist genügend Platz für Ihre Termine, und im hinteren Teil finden Sie Wissenswertes aus der Natur im Jahreslauf sowie zahlreiche Aktions- und Basteltipps.



Naturkalender 2008, 192 S., Spiralbindung. Bezug der Mitgliederausgabe (5,95 + 2,60 Euro Versand) im BUNDladen, Tel. 030/2 75 86-4 80, bundladen@bund.net, www.bundladen.de

Frauenansichten 2008

Im nächsten Lesekalender mit »Frauenansichten« kommen zwölf Persönlichkeiten zu Wort – darunter Patricia Cameron, die Projektleiterin »Chemikalienpolitik« des BUND. Sie alle setzen sich in besonderem Maße für einen umwelt- und gesundheitsbewussten Umgang mit Chemikalien in unseren Alltagsprodukten ein. Ihre Beweggründe und Lebenskontexte aber sind ganz verschieden. Von A wie Aktionsnetz-



werk über K wie Kosmetika bis W wie World Health Organization reicht das bunte Spektrum der Frauenansichten. In lockeren Interviews erzählen sie, warum es ihnen wichtig ist, gefährliche Stoffe aus unserem Alltag zu verbannen.

Unser Umgang mit Chemikalien im Alltag – Untertitel: Ein Lesekalender zum Querschnittsthema Umwelt und Gesundheit, Herausgeber: Bundesumweltministerium, Referat IG II 2 (Umwelt und Gesundheit, Chemikaliensicherheit). Kostenlose Bestellung ab Dezember unter www.bmu.de

Reine Geschmackssache

Der Genuss steht im Zentrum dreier Broschüren, die der Natur & Umwelt-Verlag des BUND Wein, Schokolade und Kaffee gewidmet hat. Präsentiert werden neue Facetten alter Bekannter: mit Tipps zum Einkauf von Produkten aus Bio-Anbau und fairem Handel, mit Einzelheiten ihrer Herkunft, mit Rezepten und Geschichten aus aller Welt.

Schokolade – schon Schiller und Goethe haben sie geschätzt. Inzwischen isst jede(r) Deutsche durchschnittlich 15 Kilo im Jahr, Brotaufstrich und Kakao inklusive. Grund genug, auf Qualität, gute Zutaten und eine sorgsame Herstellung zu achten. Mit Rezepten für Mousse au Chocolat oder Schokoladen-Fruktkonfekt können Sie Ihren Appetit gleich mit etwas Selbstgemachtem stillen.

Wein – die Römer brachten ihn zu uns. Wo sie ihre Trauben pflanzten, finden sich noch heute wichti-

ge Anbaugelände. Die Grundsätze des Bio-Weinanbaus, Einblicke in das Leben eines Bio-Winzers, eine kurze Weinlese von Kennern und die Entschlüsselung des Weinslateins bieten einen guten Überblick für alle, die Wein mögen.

Kaffee – die Theorien über die beste Zubereitung sind so vielfältig wie die Anbaugelände in Süd- und Mittelamerika, Afrika und Asien. Die Broschüre lädt Sie zu einer Kaffeepause in Istanbul, Paris und Wien ein und klärt die Frage, ob Kaffee der Gesundheit schadet oder nicht.

Jede der drei Broschüren hilft Ihnen beim Einkauf auf gentechnisch veränderte Produkte zu verzichten und ein Zeichen für den Schutz der Umwelt und einen gerechten Handel zu setzen.



Christine Sommer-Guist: Kaffee, Wein, Schokolade, 2007. Je 44 S., 3,95 Euro (+ Versand); Bezug: BUNDladen, Tel. 030/2 75 86-4 80, www.bundladen.de

Wir Klimaretter

»Mit Energiesparlampen allein ist die Welt nicht zu retten.« Unter diesem Motto haben Toralf Staud und Nick Reimer über hundert Vorschläge für den Klimaschutz versammelt. Zum Beispiel könnten uns die Akkus von Elektroautos zusammen mit Windrädern stabil mit Strom versorgen. Die drei Millionen Hertz-IV-Empfänger könnten künftig 50 Euro pro Monat mehr bekommen. Dafür sollen sie anstelle der Kommunen ihre Stromrechnung selbst



verliert man trotz der vielen Beispiele nie den roten Faden. Als Lektüre für die nächste Bahnreise unbedingt zu empfehlen!

Toralf Staud und Nick Reimer: Wir Klimaretter – So ist die Wende noch zu schaffen, 2007. 320 S., 8,95 Euro, Kiepenheuer & Witsch

Klima der Gerechtigkeit

Was ist nötig für eine gerechte Klimapolitik? Antworten gibt der Tagungsband »Klima der Gerechtigkeit – das Buch zum dritten McPlanet.com«. Unter dem Motto »Alle reden vom Wetter – wir auch. Aber anders!« beleuchten die Beiträge aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Nichtregierungsorganisationen einen bisher unterbelichteten Teil der allgemeinen Debatte über den Klimawandel: die Gerechtigkeit im internationalen Klimaschutz. Denn während die Industriestaaten durch ihre langjährigen Emissionen den Klimawandel verantworten, sind die Folgen vor allem in den armen Entwicklungsländern zu spüren.

Viefältige Stimmen kommen zu Wort: Meena Raman (Friends of the Earth International) skizziert mögliche Katastrophen im Süden, Martin

Khor (Third World Network) den notwendigen Technologietransfer. Konrad Ott (Universität Greifswald) und Sivan Kartha (Stockholm Institute Boston) widmen sich der Frage der Gerechtigkeit, Martin Rocholl (Friends of the Earth Europe) bewertet die EU-Klimaschutzpolitik. Jörg Haas (Heinrich-Böll-Stiftung) und Karsten Smid (Greenpeace) analysieren die Rolle der Unternehmen. Sven Giegold (BUND) schließlich geht der Frage nach, ob eine ökologische Gerechtigkeit in einem globalisierten Markt möglich ist.

Khor/Giegold/Raman/Yang u.a.: Klima der Gerechtigkeit, 2007, 192 S.; Bezug für 12,80 Euro (+ Versand) beim BUNDladen, Bestellnr. 39.261, Tel. 0 30/ 2 75 86-4 80, www.bundladen.de



bezahlen und Strom sparen, so die Autoren. »Wir Klimaretter« ist kurzweilig und faktenreich. Stellenweise liest sich das Buch wie ein Krimi. So erfahren wir, wie sogar die Opposition bei der Fusion von Eon und Ruhrgas im Bundestag beeinflusst wurde. Die Autoren sind aber keine Verschwörungstheoretiker: In vielen Reportagen beleuchten sie, mit welchen Technologien und politischen Weichenstellungen Deutschland den CO₂-Ausstoß halbieren kann. Dabei verschonen sie auch die Verbraucher nicht: »Fliegen ist Sünde« betiteln Staud und Reimer ihr spannendes Kapitel über den Flugverkehr. Dank der guten Gliederung

Anzeige

Neu: BUND-Jahrbuch 2008 – Ökologisch Bauen & Renovieren **ab sofort zum Klick!**

mit den Themenbereichen Planung/Finanzierung, Musterrhäuser, Gebäudehülle, Haustechnik, Innenausbau/Einrichtung und dem Sonderthema „Klimaschutz im Wohnraum“

204 Seiten, durchgehend farbig mit zahlreichen Tabellen, Graphiken, Fotos und Web-Links; für 7,90 Euro im Zeitschriftenhandel und für zuzüglich 2,00 Euro Versandkostenanteil zu bestellen bei:

Ziel Marketing, Hauptstätterstr. 57, 70178 Stuttgart, Tel.: 07 11/96695-0, Fax: 07 11/96695-20, E-Mail: info@ziel-marketing.de

www.ziel-marketing.de

Hiermit bestelle ich ___ Exemplar(e) des 'BUND-Jahrbuchs 2008 – Ökologisch Bauen und Renovieren' zum Stückpreis von 7,90 Euro zzgl. Versandkostenanteil von 2,00 Euro.

gegen Rechnung oder

gegen Vorkasse (V-Scheck liegt bei)

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel./E-Mail _____

Unterschrift _____